

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 13

Artikel: Erziehung zur Anmut
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753994>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Grundlage der ganzen Ballettgymnastik ist das Beine-auswärts-drehen. Es ist außerordentlich schwer; das merkt auch die Jüngste der Schule. Der Ballettmeister verbessert bei ihr die «quatrième position». Beine viel mehr ausdrehen! Knie strecken! Die Übung der Kleinen stellt die vierte Beinposition, verbunden mit der fünften Armposition, der «couronne», dar.

Education de la grace

Les débuts sont difficiles et la quatrième position des jambes donne bien du mal à cette jeune élève. «Allons, allons, mon petit, tournez votre pied encore, encore. Rentrez le genou; c'est ça! Arrondissez bien maintenant les bras en couronne, vous y êtes presque.»

Photos
Guggenbühl-Prisma



Erziehung zur Anmut

Aufnahmen aus der Ballettschule Mario Volkart in Zürich

Von der Arbeit im Ballettanz geht erzieherische Kraft aus, und das aufnahmefähige Wesen des Kindes verwächst rasch mit allen vorgeschriebenen Armführungen, mit den schwierigen Rumpf-, Bein- und Spitzenübungen. Der Ballettanz verlangt zugleich die Weichheit zur Ausführung der Übungen und die Kraft zum Aushalten in den Positionen.



Links: Die Stangenexercices geben den Kindern bei den Übungen mehr Halt und Sicherheit. Die Übungen können so auch kräftiger ausgeführt werden. Eines der vielen Stangenexercices ist das «grand battement» nach rückwärts. Das Beinspreizen am Barren bezweckt ganz gestreckte Beine und Ausdrehung der Beine. Die Fußspitzen müssen ebenfalls nach außen gedreht werden.

Le grand battement en arrière est l'un des exercices nécessaires à l'assouplissement des jeunes danseuses. Les exercices à la barre donnent aux enfants une meilleure tenue et une plus grande sûreté des mouvements.

Die Kinder sind im Begriff, eine «Manège» auszuführen. Es ist ein Im-Kreise-herumgehen, verbunden mit einem Piqué im Drehen. Piqué heisst Zehenstand auf einem Fuß; dazu gehört die erste Armführung. Bei dieser Übung dreht der Kopf schneller als der Körper. Die «Manège» erheischt einen scharfen Orientierungssinn. Man kann das Kind dazu erziehen, doch ist die Anforderung an die kindliche Willenskraft groß.

Le manège, une ronde de grâce dont chaque participante évolue sur elle-même et pirouette sur les pointes. Il ne faut pas perdre la tête. «Maintenez bien vos bras en première position.» Eduquer les muscles des novices n'est pas difficile, mais il faut que l'enfant fasse preuve de volonté pour triompher des difficultés.